Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin

Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen

Forschung

Band: - (1997)

Heft: 35

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

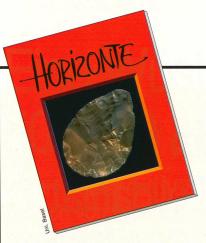
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.12.2025

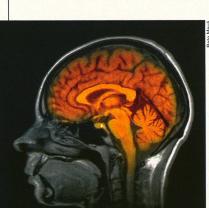
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Titelbild:

Beidseitig bearbeiteter Feuerstein-Faustkeil aus Syrien. Wer ihn vor rund 500 000 Jahren herstellte, investierte weit mehr Arbeit, als für den Alltagsgebrauch nötig gewesen wäre (Seiten 5-7).

In der syrischen Wüste untersuchen Archäologen sehr alte Wasserstellen, die seit 500 000 Jahren immer wieder von Menschen aufgesucht wurden. Selbst die frühesten Werkzeuge sind von erstaunlicher Vollkommenheit.



8-9

Die Schizophrenie bleibt eine geheimnisvolle, schwierig zu erklärende Krankheit. Eine neue Entdeckung schlägt nun Brücken zwischen verschiedenen bisher diskutierten Hypothesen.

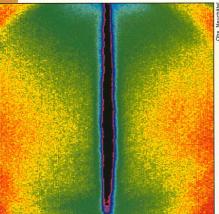


INHALT

Nr. 35, Dezember 1997

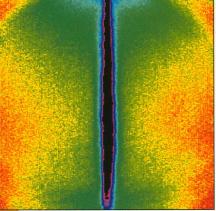
Editorial 4 Eine Wüstenquelle enthüllt 500 000 Jahre Urgeschichte5-7 Schizophrenie: die Spur des Glutathions8-9 Am Horizont 10-11 Historische Stürme ... 12-13 **Gekühlte Atome** bestimmen die Zeitmessung 14-15 Wenn Erbfehler geistige Behinderung verursachen 16-17 World Science: Laser leistet Embryonen Starthilfe 18 News..... 19 12-13

Klimahistoriker haben vergessene und verstreute Informationen zusammengetragen, um die Abfolge der grossen Stürme in der Schweiz zu rekonstru-



14-15

Die schweizerische Zeitmessung verlässt sich auf eine Atomuhr von verblüffender Ganggenauigkeit: Massgebend ist ein kontinuier-licher Strahl von gekühltem Caesium 133.



16-17

Etwa die Hälfte der schweren geistigen Behinderungen ist auf Erbfehler zurückzuführen. Während sich etwa die Ursache für Trisomie 21 rasch unter dem Mikroskop offenbart, bleiben andere Defekte wie die uniparentale Disomie schwieriger zu erkennen.

